

The PLUS Study

Improvement of Safety Culture in Swiss Healthcare Organisations



Universität
Basel

Pflegewissenschaft
Nursing Science

Studienleitung:

Prof. Guy Haller (Universität Genf)

Prof. Michael Simon (Universität Basel)

Eine starke Sicherheitskultur rettet Leben und verbessert das Wohlbefinden

Um was geht es?

- Nachhaltige Stärkung der Sicherheitskultur im Schweizer Gesundheitswesen
- Prüfung und Weiterentwicklung der PLUS-Intervention
- Von der EQK geförderte Studie im Rahmen der Nationalen Qualitätsstrategie

Studienumfang und Ergebnisse

- Durchführung in 10 Gesundheitsorganisationen
- Ableiten von Empfehlungen für künftige nationale Sicherheitskultur-Strategien
- Publikation der Ergebnisse auf nationalem und interkantonalem Level

Vorteile für teilnehmende Organisationen

- Sicherheitskultur systematisch erfassen und stärken
- Qualitätsprozesse weiterentwickeln
- Nachhaltige Verankerung im Alltag
- Fachliche Begleitung
- Pionierrolle in der Schweiz
- Beitrag zu nationalen Empfehlungen

Die PLUS-Intervention ermöglicht:

- Einsatz in unterschiedlichen Settings
- Nachhaltigkeit in einem dynamischen Umfeld
- vergleichbare Messungen durch bewährte Instrumente

Die PLUS Intervention (6 Monate)

Sicherheitskultur-Team

Es vereint innerhalb der Organisation Vertreter:innen aus strategischer und operativer Leitung, Mitarbeitende und Qualitätsmanagement, sowie, wenn möglich, Patient:innen oder Peer-Expert:innen

Das Team stellt eine offene Kommunikation sicher, verankert die Sicherheitskultur im Alltag und koordiniert alle Schritte der PLUS-Intervention.

Schritt	Fokus	Kernaktivitäten
1. Sicherheitskultur bewerten		<ul style="list-style-type: none">• Umfrage zur Sicherheitskultur• Reifegrad einschätzen (Workshop)
2. Prioritäten festlegen		<ul style="list-style-type: none">• Ergebnisse analysieren und Verbesserungsbereiche auswählen
3. Lernfälle aufbereiten		<ul style="list-style-type: none">• Praxisfälle zu den festgelegten Prioritäten auswählen• didaktisch aufbereiten
4. Sicherheitskultur schulen		<ul style="list-style-type: none">• Schulungen durchführen (Basis und Lernfälle)• Massnahmen ableiten



Commissioned and funded by:

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Eidgenössische Qualitätskommission EQK

Supported by:

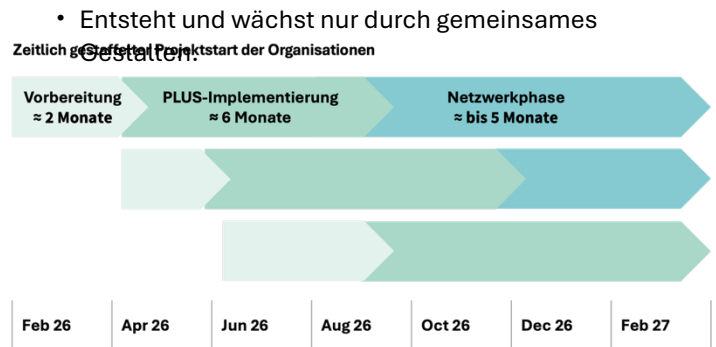


The PLUS Study

Improvement of Safety Culture in Swiss Healthcare Organisations

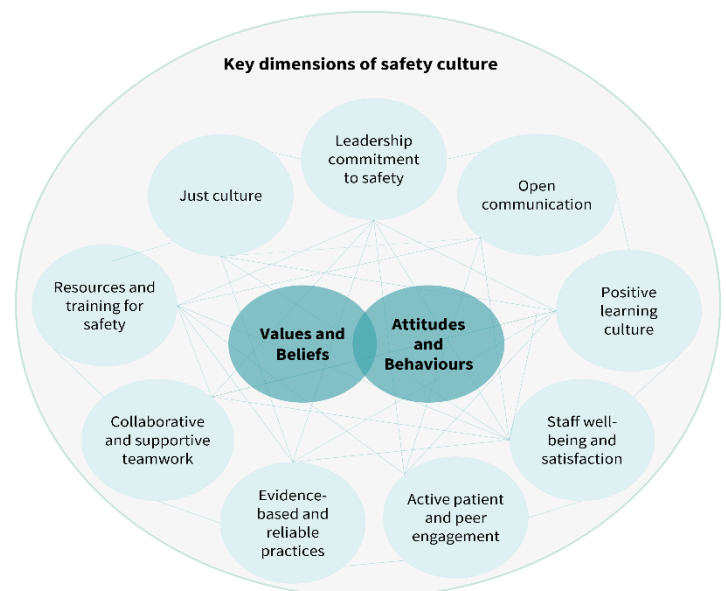
Zeitplan

- Gesamtstudie: Februar 2026 bis Februar 2027
- Ablauf in drei Phasen: Vorbereitung (2 Monate), PLUS-Implementierung (6 Monate) und Netzwerkphase (bis 5 Monate)
- Gestaffelter Projektstart zwischen Februar und Juli 2026
- Gemeinsamer Abschluss: Februar 2027



Was ist Sicherheitskultur?

- Bildet die Grundlage für sichere Versorgung, offene Kommunikation, gemeinsames Lernen und kontinuierliche Verbesserung.
- Basiert auf gemeinsamen Werten, Einstellungen und Verhaltensweisen, die bestimmen, wie Sicherheit im Alltag gelebt und priorisiert wird.
- Umfasst neun Dimensionen, die Organisationen aktiv beeinflussen und stärken können.



Gemeinsam die Patientensicherheit der Zukunft gestalten!

Kontakte: info@safetycultureplus.ch